



Bericht zum 2. Waldspaziergang der Gemeinde Lausen vom Freitag, 4. September



Bei einem angenehmen Spaziergang in das Waldgebiet der Stockholde, wo auch der Vita Parcours und der Rastplatz Stockholden angesiedelt sind, konnten sich dreissig sehr interessierte erwachsene und jugendliche Waldbesuchende mit Waldchef Andy Schmidt und Revierförster Thomas Schöpfer ausführlich über die aktuelle und vergangene Waldsituation austauschen.

Seit längerer Zeit betreibt die Gemeinde Lausen den Vitaparcours und hat diesen vor ein paar Jahren auf den neusten Stand gebracht. Umfangreiche Gespräche vor der Erneuerung über die Haftung der Gemeinde gegenüber dem Sport treibenden Benützenden waren damals Hauptinhalt der Gespräche. In Zusammenhang mit der aufkommenden Trockenheit wurden jährlich grössere Bäume, welche für die Benützenden wegen Totholz in den Kronen zur Gefahr wurden, gefällt. Dementsprechend hat sich das Waldbild im letzten Jahrzehnt stark verändert. Durch jährlich kleinere Eingriffe konnte der Jungwald nachwachsen, welcher die Beschattung der gefällten Altbäume heute übernimmt. Der Unterhalt der Sportgeräte und die notwendigen forstlichen Eingriffe schlugen im Jahresdurchschnitt mit CHF 10' bis 20'000 zu Buche. Ebenfalls viel wurde über die jetzige Trockenheit und seinen Folgen für den Wald, spontan umfallende Bäume und Astabbrüche etc. gesprochen. Es gilt die Empfehlung beim Waldspaziergang auch nach oben zu schauen. Auffällig mit dem Blick in die Waldlandschaft ist, dass die Nadelholzbäume bis jetzt noch nicht gross auf die Trockenheit reagiert haben. Dies wird sich aber sicherlich noch ändern!

Die auffällige frühe Blattverfärbung und der damit verfrühte Laubabfall bei Laubbäumen weisen auf den enormen Wassermangel hin. Dementsprechend werden noch mehr Bäume vertrocknen. Werden diese nicht offensichtlich dürr, ist es schwierig festzustellen, wie fit die Bäume noch sind und wie intakt der Wasserhaushalt noch ist. Der nächste Frühling wird es zeigen, wie viele der betroffenen Laubbäume noch austreiben werden.



Nach vielen spannenden Fragen und Diskussionen konnten sich die Teilnehmenden beim Rastplatz auf ein wahrschaftes Waldfest, ergänzt mit feinem Hörnlisalat und danach auch mit Kuchen erfreuen.

Wir danken allen Teilnehmenden für die Offenheit und die interessanten Gespräche und freuen uns im nächsten Jahr viele interessierte Einwohnerinnen und Einwohner an der Waldbegehung begrüßen zu dürfen.

Gemeinderat/ Vizepräsident Andreas Schmidt und Revierförster Thomas Schöpfer

PS. Wer mehr wissen will über unseren Wald ([Link](#)) kann sich über die Homepage Lausen weiter informieren.